

03.12.2007 Am 1. Dezember um 17 Uhr fand die zweite Begegnung zwischen der Spielgemeinschaft EHC Osterode/WSV Braunlage und des ES Weisswasser dieser Saison, die das erste Mal in einer 1,5 FachRunde gespielt wird, statt.

Die 48 Zuschauer im Braunlager Eisstadion bekamen eine scheinbar ausgeglichene Partie zu sehen, in der keine Mannschaft zu dominieren schien. Dennoch zeigt der deutliche 5:2 Sieg der Braunlager Eishexen, wer die bessere Mannschaft war.

Dennoch fiel bereits in der 14. Minute das erste Tor für Weißwasser. Erzielt wurde es von Mareike Kirchner im Alleingang aus einer Unterzahlsituation. Das Drittelergebnis hieß also 1:0 für die Gäste aus der Lausitz.

Aus der Dreittelpause kam man auf der Braunlager Seite scheinbar gestärkt, denn nur 59 Sekunden nach Wiederanpfeiff erzielte Franziska Busch ihr erstes Tor dieser Partie und schuf somit den Ausgleich. In der 28. Minute war es wiederum Franziska Busch, die die Eishexen in Führung schoss, wiederum im Alleingang. Eine Minute später allerdings platzierte Paulina Pienkowska die Scheibe hinter der gegnerischen Torhüterin, auf Zuspiel von Franziska Busch. Damit stand das Drittelergebnis fest, ein 3:0.

In der 49. Spielminute erzielte Ramona Kruck das Tor zum 4:1 für die heimischen Eishexen, auf Zuspiel der Braunlager Torhüterin Radka Lhotska. In der 52. Spielminute schlug wieder die Stunde der Paulina Pienkowska. Anja Jordan bekam die Scheibe von Franziska Busch auf den Schläger, diese spielte sie weiter an Paulina Pienkowska, die den Puck ins Tor der Weißwasseraner versenkte. In der 59. Spielminute allerdings platzierten die Gegnerinnen wieder ein Tor, Maria Vogt traf auf Zuspiel von Melanie Gottschlich. Die Partie endete mit einem Drittelergebnis von 2:1 und einem Endergebnis von 5:2.

Es spielten auf Braunlager Seite: Radka Lhotska bis zur 54. Minute, danach Petra Uhde—Ramona Kruck, Carmen Briesemeister, Kirsten Rakic, Lena Friedrichs, Yasemin Hertrampf, Paulina Pienkowska, Jennifer Müller, Anja Jordan, Sina Hinnenberg, Sabrina Müller, Ann-Katrin Dommnich und Franziska Busch. Eva-Katerine Zeisberg